

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Charakteristika der eingeschlossenen Übersichtsarbeiten (Interventionsstudien)

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
Beeckman et al. (2016); Prävention und Behandlung der IAD bei Erwachsenen	RCTs und Quasi-RCTs, n = 13; Probanden, n = 1295; Suchzeitraum bis Mai 2015/September 2016; Population: 41 bis 105 Jahre, in 7/13 Durchschnittsalter > 80 Jahre; Settings: Krankenhäuser, Langzeitpflegeeinrichtungen; Reviewtyp: Deskriptiv	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht abzuspülendes Hautmittel/Seife und Wasser • Verschiedene Hautmittel zum Verbleib (teils in Kombination mit Hautmittel zur Reinigung)/andere Hautmittel zum Verbleib (teils in Kombination mit nicht abzuspülendem Hautmittel zur Reinigung oder Seife und Wasser) • Strukturierte Hautpflege/unstrukturierte Hautpflege bzw. Standardpflege • Applikationsfrequenz für ein topisches Hautmittel zum Verbleib/andere Applikationsfrequenz für ein topisches Hautmittel zum Verbleib 	Primäre Outcomes <ul style="list-style-type: none"> • Anzahl der Teilnehmer mit IAD • Anzahl der Teilnehmer mit neu aufgetretener IAD Sekundäre Outcomes <ul style="list-style-type: none"> • IAD Schwere 	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht abzuspülendes Hautmittel besser im Vergleich zu Seife und Wasser • Strukturiertes Hautpflegeprogramm mit nicht abzuspülendem Hautmittel besser als mit Seife und Wasser • Kein Unterschied zwischen topischen Hautmitteln (zur Reinigung und zum Verbleib). • Hautmittel zum Verbleib verbesserten IAD-Schwere

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
<p>Cowdell et al. (2020);</p> <p>Hautintegrität bei älteren Menschen im Krankenhaus oder Pflegeheim erhalten</p>	<p>RCTs, 6 Studien in 7 Referenzen, n = 6; Probanden, n = 1598;</p> <p>Suchzeitraum bis Januar 2019;</p> <p>Population: 60 bis 100 Jahre, Durchschnittsalter mehrheitlich > 80 Jahre;</p> <p>Settings: Pflegeheime;</p> <p>Reviewtyp: Deskriptiv</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abzuspülendes Hautmittel und Hautmittel zum Verbleib oder ein anderes abzuspülendes Hautmittel und Hautmittel zum Verbleib/„Pflege wie üblich“ • Ein feuchtes, warmes Handtuch, wird 10 Sekunden lang nach dem Waschen auf die Haut aufgelegt, dann Abtrocknen/„normales Waschen im Bett“ • Waschen im Bett mit „Waschhandschuh“/„normales Waschen im Bett“ • Übliche Pflege plus Hautmittel zum Verbleib/„Pflege wie üblich“ • Ein Seifenstück mit Lanolinderivat und Glycerin/Seifenstück ohne diese Inhaltsstoffe • Fünf Kombinationen von Wasserbad, Ölbad und Lotion/keine Intervention 	<p>Primäre Outcomes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frequenz/Häufigkeit von Hautschädigung • Nebenwirkungen <p>Sekundäre Outcomes</p> <ul style="list-style-type: none"> • TEWL • SCH • Erythem • Klinischer Score für Hauttrockenheit • Klinischer Score für Pruritus <p>Tertiäre Outcomes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hautoberflächen pH-Wert 	<ul style="list-style-type: none"> • Evidenz durch geringe/sehr geringe Qualität sowie begrenzten Umfang (nur Pflegeheimumgebung) eingeschränkt • Anwendung eines pH-hautneutralen „feuchtigkeitsspendende n“ Hautmittels zum Verbleib zweimal täglich könnte Inzidenz von Hautschäden verringern (sehr geringe Qualität der Evidenz, eine Studie) • Nur eine Studie berichtete Nebenwirkungen: Insgesamt vier in Interventionsgruppen (sehr geringe Qualität) • Verschiedene Hautpflegeprogramme, (verschiedene Hautmittel zur Reinigung) können Xerosis verbessern (Evidenz von geringer Qualität)

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
Crozier und Macdonald (2010); Hautreinigung bei reifen Neugeborenen	RCTs, n = 2; Probanden, n = 144; 2000 bis 2010; Population: 1 Tag bis 1 Jahr, 7 Tage bis 8 Wochen; Settings: Zuhause oder keine Angabe; Reviewtyp: Deskriptiv	<ul style="list-style-type: none"> • Hautmittel zur Reinigung/nur Wasser und Hautmittel zum Verbleib /Hautmittel zur Reinigung und Hautmittel zum Verbleib/nur Wasser (Häufigkeit für alle vier Gruppen: zweimal wöchentlich) • Hautmittel zur Reinigung/anderes Hautmittel zur Reinigung/nur Wasser (Häufigkeit: mindestens zweimal wöchentlich) 	<ul style="list-style-type: none"> • Hauttrockenheit-TEWL • Hautoberflächen pH-Wert • Hautschädigung • Unerwünschte Ereignisse 	<ul style="list-style-type: none"> • Studien haben geringe statistische Aussagekraft („studies lack power“) und weisen Confounding und andere methodologische Limitationen auf • Keine Evidenz für einen Unterschied zwischen Hautpflegeprogrammen mit einem Hautmittel zur Reinigung und Wasser allein

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
<p>Konya et al. (2020);</p> <p>Waschen im Bett bei Erwachsenen</p>	<p>SRs, RCTs, Kohortenstudie, quasi-experimentelle Studie, analytische Querschnittstudien, n = 25</p> <p>Probanden, n = 1139 (+ 370 „Nurses“);</p> <p>Januar 2004 bis Mai 2020;</p> <p>Population: Durchschnittsalter: 60,7 bis 88 Jahre (+ 6 Studien mit gesunden Erwachsenen 20 - 22,6 Jahre);</p> <p>Settings: Pflegeheime, Langzeitpflegeeinrichtungen, Krankenhäuser, Labor;</p> <p>Reviewtyp: Deskriptiv</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einweg-Feuchttücher / klassisches Waschen im Bett • Unterschiedliche Interventionen mit thermischer Stimulation (Auflegen eines feuchten, warmen Handtuchs, versch. Wassertemperaturen) / andere thermische Stimulation oder klassisches Waschen im Bett • Wischtechnik/andere Wischtechnik • Unterschiedliche Waschpraktiken mit chemischen Produkten (Hautmittel zur Reinigung und/oder Hautmittel zum Verbleib/klassisches Waschen im Bett 	<ul style="list-style-type: none"> • Hautintegrität • Sauberkeit der Haut • Erhöhung des Wohlbefindens 	<p>Hautintegrität</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kein Unterschied hinsichtlich signifikanter Hautläsionen beobachtet, aber Hinweis, dass Einweg-Feuchttücher aufgrund ihrer Inhaltsstoffe die SCH effektiv erhalten -> Einwegtücher sind Baumwolltüchern nicht unterlegen • AHT10s erhöhten die „Geschmeidigkeit“ der Haut bei gesunden älteren Personen in Pflegeheimen • 3-maliges Abwischen mit 10,0 bis 27,4 mmHg ausreichend ohne Beeinträchtigung der Hautbarriere (Studie an gesunden Erwachsenen) • Heparinoid-haltige Feuchtigkeitscremes -> wirksam (eine Studie)

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
Konya et al. (2020); Waschen im Bett bei Erwachsenen (Fortsetzung)		<ul style="list-style-type: none"> • 	<ul style="list-style-type: none"> • 	<p>Sauberkeit der Haut</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirkung von Baumwollhandtüchern und Einmalhandtüchern ähnlich • Entfernung von Hautverschmutzungen durch (mind.) dreimaliges Abwischen ohne starken Druck wirksam • Wischrichtung: kreisförmige Bewegungen von Mitte nach außen war effektivste Methode (kleine Stichprobe). Hohes Verzerrungsrisiko für Attrition und Measurement-Bias <p>Komfortverbesserung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Patient:innen: AHT10s sorgte für Wohlbefinden • Weitere Forschung hinsichtlich Präferenzen von Pflegepersonal und Patient:innen in Bezug auf Materialien zum Waschen im Bett erforderlich

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
Lichterfeld-Kottner (2020); Hautintegrität bei älteren Menschen erhalten	RCTs, quasi-experimentelle Studien, deskriptive Studie, retrospektive Studien, n = 57 (6 von 63 Studien sind Dekubitusstudien); Probanden, n = 6676 (ohne Dekubitusstudien); 2012 bis Mai 2018; Population: Nicht näher beschrieben; Settings: Krankenhäuser, Intensivstationen, ambulante Patient:innen, Reha-Zentren; Reviewtyp: Deskriptiv	<ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Hautmittel zum Verbleib (meist zweimal täglich)/ohne Kontrolle oder Standardpflege oder unbehandelte Haut oder anderes Hautmittel zum Verbleib • Hautpflegeprogramm mit abzuspülendem Hautmittel zur Reinigung mit oder ohne Hautmittel zum Verbleib ohne Kontrolle; • Einweg-Feuchttücher/Standard-Waschmethode • Hautmittel zum Verbleib/unbehandelte Haut oder mit einem anderen Hautmittel zum Verbleib • Nicht abzuspülendes Hautmittel zur Reinigung oder Einweg-Feuchttücher/Standardwaschmethode mit oder ohne Hautmittel zum Verbleib oder ein anderes nicht abzuspülendes Hautmittel zur Reinigung und ein Hautmittel zum Verbleib • Hautmittel zum Verbleib/anderes Hautmittel zum Verbleib oder kein Kontrollprodukt • Strukturiertes Hautpflegeprogramm/Standard-Hautpflege oder keine Kontrollgruppe 	Keine Angabe	<p>Trockene Haut (Xerosis):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwendung von lipophilen Hautmitteln zum Verbleib ist besser als keins anzuwenden (LoE 3) • Einhaltung eines strukturierten Hautpflegeprogramms ist besser als Pflege wie üblich/keine Hautpflege/unstrukturierte Hautpflege (LoE 2 und 3) <p>Verbesserung der Hautbarriere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwendung von Hautmitteln zum Verbleib mit saurem pH-Wert verbessert die Hautbarriere (LoE 3 und 4) • Kein Unterschied hinsichtlich Hautschäden zwischen der Verwendung von Einweg-Feuchttüchern und klassischem Waschen (LoE2)

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
Lichterfeld-Kottner (2020); Hautintegrität bei älteren Menschen erhalten (Fortsetzung)		<ul style="list-style-type: none"> • Nicht abzuspülendes Hautmittel zur Reinigung ohne Kontrolle • Hautmittel zur Reinigung und Hautmittel zum Verbleib/anderes Hautmittel zur Reinigung und Hautmittel zum Verbleib • Abzuspülendes Hautmittel zur Reinigung/anderes abzuspülendes Hautmittel zur Reinigung 		<p>IAD:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwendung von „milden“ Hautmitteln zur Reinigung und Hautmitteln zum Verbleib (Barrieren) unterstützt die Prävention und Behandlung (LoE 3 und 4) • Befolgung eines strukturierten Hautpflegeprogramms besser als nichts zu tun <p>Skin Tears: Die Verwendung von Hautmitteln zum Verbleib mit Petrolatum und Glycerin verhinderte Skin Tears (LoE 2 und 3)</p>

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
<p>Mugita et al. (2021);</p> <p>Absorbierende Produkte zum Management und Prävention von IAD</p>	<p>RCTs, prospektive Beobachtungsstudie, Crossover-Studie, Konferenzzusammenfassungen einer Studie, n = 7 (6 Studien); Probanden, n = 675;</p> <p>Suchzeitraum bis August 2020;</p> <p>Population: Drei Studien nur weibliche Probanden, drei Studien weibliche und männliche Teilnehmer;</p> <p>Settings: Krankenhäuser, Langzeitpflegeeinrichtungen, Pflegeheime;</p> <p>Reviewtyp: Deskriptiv</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Superabsorber (für Einmalgebrauch) /mäßig saugfähiges Material (wiederverwendbar) • Frontal-absorbierende Pads/Standard-Pads • Absorbierende Pads (Kreierung eines sauren Oberflächen-pHs an Absorptionsstelle), hoch atmungsaktiv/„vor der Intervention“ • Superabsorber/nicht durchlässige Pads, Slips oder waschbare Produkte • Wechsel alle vier Stunden/Wechsel alle acht Stunden • Pads mit unterschiedlichen Rückseiten/Lagen 	<ul style="list-style-type: none"> • Inzidenz oder Auftreten von IAD • Zeit bis zum Auftreten von IAD • Besserung der IAD • Veränderungen der funktionellen Eigenschaften der Haut, einschließlich des Haut-pH-Wertes • SCH • Störung der Hautbarriere 	<ul style="list-style-type: none"> • Geringe oder sehr geringe Qualität der Evidenz bei allen Studien • Verwendung neuer saugfähiger Produkte und häufigerer Wechsel dieser können sich positiv auf die Prävention und das Management von IAD auswirken • Einige Studien zeigten positive Effekte auf einige Outcomes, aber nicht auf alle, andere Studien zeigten keinen Unterschied • Aufrechterhaltung des Säuregehalts der Hautoberfläche zeigte Heilung bei 66 % der Probanden (eine Studie, sehr geringe Qualität der Evidenz)

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
Parker et al. (2017); Hautmittel zum Verbleib bei Fuß-Xerosis	Pseudo-RCT, Vergleichsstudien mit gleichzeitigen/ nicht gleichzeitigen Kontrollen, Fallserienstudien, n = 22; Probanden, n = 864; Suchzeitraum: 1970 bis-Oktober 2014 Population: 12-97 Jahre Settings: Keine Angaben Reviewtyp: Deskriptiv	<ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Hautmittel zum Verbleib/andere Hautmittel zum Verbleib 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwere der Xerosis Spezifische Outcomes variierten stark zwischen Studien	<ul style="list-style-type: none"> • Stichprobengröße nur in einer Studie berechnet • Keine Studie berichtete über Validitäts- oder Reliabilitätstests oder frühere Scores • Keine echte Randomisierung (Beine wurden randomisiert) • Keine ausreichenden Angaben zu Rekrutierung, Randomisierung, Verblindung, Definition von Xerosis/Unterscheidung von anderen Erkrankungen • Geringfügige Inhaltsstoffe nicht berichtet

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
Pather et al. (2017); Topische Hautmittel zum Verbleib zur Prävention und Behandlung von IAD	RCTs, quasi-experimentelle Studien, prospektive Kohortenstudie, prospektive deskriptive Zweigruppenstudie, n = 10; Probanden, n = 804; Suchzeitraum: 1980 bis-August 2015; Population: 41-105 Jahre; Settings: Pflegeheime, Krankenhäuser (akut und Intensivstation), Langzeitpflegeeinrichtungen Reviewtyp: Deskriptiv	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht abzuspülendes Hautmittel zur Reinigung (Waschlappen mit „feuchtigkeitsspendenden“ und schützenden Eigenschaften)/Wasser und (pH-neutrale) Seife oder Standardpflege oder nicht abzuspülender Hautreiniger („feuchtigkeitsspendende“ Eigenschaften) und Hautmittel zum Verbleib (filmbildendes Spray oder Zinkoxid) • Nicht abzuspülendes Hautmittel zur Reinigung mit oder ohne zusätzliches Hautmittel zum Verbleib/Wasser und Seife, Standardpflege, mit oder Hautmittel zum Verbleib • Hautmittel zum Verbleib/anderes Hautmittel zum Verbleib oder gesunde angrenzende Haut 	<ul style="list-style-type: none"> • Abwesenheit oder Nichtentstehung von IAD • Verringerung oder Abheilung der IAD • Neuentwicklung/Auftreten von IAD • Veränderung des Schweregrads der IAD • Zeit bis zur Hautschädigung 	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturiertes Hautpflegeprogramm mit Hautmittel zur Reinigung und zum Schutz kann Hautschäden verringern • Hautpflegeprogramme mit Wasser und Seife am wenigsten wirksam • Nicht abzuspülende Hautmittel mit schützenden Eigenschaften scheinen vorteilhaft zu sein (Kosten- und Zeiteffekte)

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
<p>Reick et al. (2017);</p> <p>Topische Hautmittel zum Verbleib bei Neugeborenen, Säuglingen und Kleinkindern mit Windeldermatitiden</p>	<p>RCTs, n = 6; Probanden, n = 646;</p> <p>Suchzeitraum: bis Juli 2016</p> <p>Population: 0 bis 28 Monate, eine Studie auch Frühgeborene eingeschlossen;</p> <p>Settings: Krankenhäuser, Tagesstätten, ambulante Versorgung</p> <p>Reviewtyp: Deskriptiv</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hautmittel zum Verbleib auf der Windel / Windel ohne integriertes Hautmittel zum Verbleib • Wasser und Hautmittel zum Verbleib/Wasser • Verschiedene Hautmittel zum Verbleib • Muttermilch/Hautmittel zum Verbleib • Verschiedene Hautmittel zum Verbleib auf den verschiedenen Pobacken 	<p>Primäre Outcomes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwere der IAD/WD • Schmerz bei IAD/WD -> keine Ergebnisse • Heilungsdauer der IAD/WD 	<ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse deuten auf eine Verbesserung der IAD/WD bei Verwendung von Zinkoxid hin • Auch untersuchte Hautmittel zum Verbleib mit anderen Inhaltsstoffen zeigten Wirkung • Zwei Studien zeigten positive Auswirkungen von Windeln mit integrierten Hautmitteln zum Verbleib („Barriereprodukten“) • Auf Basis der vorliegenden Evidenz keine Überlegenheit eines Inhaltsstoffes feststellbar

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Studientypen, n; Probanden, n; Suchzeitraum; Population; Setting; Reviewtyp	Intervention / Kontrolle	Outcomes (relevante)	Ergebnisse
Zanichelli et al. (2021); Waschpraktiken (Methode und Frequenz) für stationäre Patient:innen auf Nicht-Intensivstationen	RCTs, Crossover-randomisiert, Vorher-Nachher Vergleich, n = 4 (4/7 relevant); Probanden, keine Angabe; Suchzeitraum: keine Angabe; Population: keine Angabe; Settings: Langzeitpflegeeinrichtungen, Pflegeheime, Krankenhaus (keine Intensivstation); Reviewtyp: Deskriptiv	<ul style="list-style-type: none"> (Relevant für diesen Bericht) Reinigung mit nicht abzuspülendem Hautmittel (wasserfrei)/klassisches Waschen mit Wasser und Seife und wiederverwendbaren Handtüchern 	Primäres Outcome <ul style="list-style-type: none"> Hautintegrität (andere Outcomes nicht relevant) 	<ul style="list-style-type: none"> 3 von 4 Studien deuten auf einen Nutzen der wasserfreien Hautreinigung mit nicht abzuspülendem Hautmittel hin 3x nicht-schwere Hautläsionen wurden reduziert oder "weniger Hautverschlechterung" (2x niedriger RoB, 1x hoher RoB) 1x kein klinisch signifikanter Unterschied bei Hautläsionen (hoher RoB)

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Charakteristika der eingeschlossenen Übersichtsarbeiten (andere Studientypen)

Autoren (Jahr); Thema	Anzahl eingeschlossener Studien, n; Population, n; Suchzeitraum; Reviewtyp	Ziele/Reviewfrage(n)	Datenanalyse/Art der Datenerhebung	Ergebnisse
De Meyer et al. (2018); Messinstrumente mit Erythem als separaten Aspekt bei IAD	n = 14; Population, n = 2415; Suchzeitraum: bis Juli 2018, aktualisiert Dezember 2018; Reviewtyp: Deskriptiv, Gesamtergebnisse wurden mit den Kriterien für gute Messeigenschaften bewertet	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Instrumente zur Erfassung und Bewertung von Erythem im Zusammenhang mit IAD mit dazugehöriger Evidenz der Messeigenschaften sind verfügbar? • Bewertung der methodischen Qualität der Studien und der Messeigenschaften. • Identifizierung geeigneter Instrumente zur Messung von Erythemen in der IAD-Forschung 	<ul style="list-style-type: none"> • Direkte Hautbeobachtung • Indirekte Hautbeobachtung (Fotos) 	<ul style="list-style-type: none"> • Erythem als separates Konzept: IADS, IADS-D, IASD.D.2, Diaper Dermatitis Scale, GLOBIAD-M • Die meisten Studien untersuchten die Zuverlässigkeit, dann Messfehler oder Kriteriumsvalidität • Vergleich zwischen verschiedenen Studien nicht möglich (verschiedene Instrumente, getrennte Studien) • Inhaltsvalidität insgesamt: ausreichend • Weitere Forschung zur Zuverlässigkeit und/oder Kriteriumsvalidität von IADS, IADS-D, IASD.D.2 und PAT erforderlich • DDS kann aufgrund ausreichender Inhaltsvalidität und interner Konsistenz für die Schweregradbeurteilung von unkomplizierter Windeldermatitis bei Säuglingen empfohlen werden

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Anzahl eingeschlossener Studien, n; Population, n; Suchzeitraum; Reviewtyp	Ziele/Reviewfrage(n)	Datenanalyse/Art der Datenerhebung	Ergebnisse
				<ul style="list-style-type: none"> IADIT-D und PAT-D: Reliabilität und Messfehler ausreichend, basierend auf direkter Beobachtung, daher repräsentative Bewertung
Van Tiggelen et al. (2020); Skin Tear Klassifikationssysteme	n = 14; Population, keine Angabe; Suchzeitraum: bis Januar 2020; Reviewtyp: Deskriptiv, Gesamtergebnisse wurden mit den Kriterien für gute Messeigenschaften bewertet	<ul style="list-style-type: none"> Eine systematische Übersicht der Messeigenschaften von Skin Tear Klassifikationen Bewertung der methodologischen Qualität der eingeschlossenen Studien und der Qualität der Messinstrumente. 	Schwerpunkte der Studien: <ul style="list-style-type: none"> Entwicklung oder Überarbeitung eines Klassifizierungssystems. Bewertung einer oder mehrerer Messeigenschaften. Entwicklung und psychometrische Prüfung Untersuchte Messeigenschaften: <ul style="list-style-type: none"> Inhaltsvalidität Reliabilität Messfehler Kriteriumsvalidität Art der Beurteilung: <ul style="list-style-type: none"> Indirekte Hautbeobachtung (Fotos) Direkte Hautbeobachtung 	<ul style="list-style-type: none"> Inhaltsvalidität (durch ein Konsensgremium von Wundexperten) für STAR und ISTAP Reliabilität und Kriteriumsvalidität für STAR als unzureichend bewertet Qualität der Evidenz für STAR als sehr gering eingestuft Qualität der Evidenz für ISTAP als mäßig eingestuft Intrarater-Reliabilität, Messfehler und Kriteriumsvalidität als ausreichend bewertet Interrater-Reliabilität als unzureichend bewertet Indirekte Hautbeobachtung mittels Foto kann die Verallgemeinerbarkeit einschränken Variabilität aufgrund unterschiedlicher Beurteilungsmethoden, Schulung oder nicht, Klassifizierungssystem

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Autoren (Jahr); Thema	Anzahl eingeschlossener Studien, n; Population, n; Suchzeitraum; Reviewtyp	Ziele/Reviewfrage(n)	Datenanalyse/Art der Datenerhebung	Ergebnisse
				<p>während der Beurteilung oder nicht, Stichprobengröße, Unterschiede in den Stichprobenmerkmalen</p> <p>ISTAP-Klassifikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kriteriumsvalidität und Messfehler: „ausreichend“ • Interrater-Zuverlässigkeit: "mäßig" bis "erheblich" • Intrarater-Zuverlässigkeit: „erheblich“ bis „fast perfekt“ • Mehr Forschung mit direkter Beobachtung erforderlich

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Charakteristika eingeschlossener Einzelstudien und Bewertung des Verzerrungsrisikos

Nr.	Erstautor, Jahr	Land	Anzahl, n (initiiell eingeschlossen); Dauer, d; Altersspanne (Mittelwert); Thema	Bewertung des Verzerrungsrisikos Domäne 1: Bias durch den Randomisierungsprozess Domäne 2: Bias durch Abweichungen von den vorgesehenen Interventionen Domäne 3: Bias durch fehlende Ergebnisdaten Domäne 4: Bias durch die Ergebnismessung Domäne 5: Bias durch Selektion des berichteten Ergebnisses Gesamtbewertung:
1	Altgilbers S. et al.(2022)	Deutschland	Frauen, n = 44; 3 Wochen; 22-65 Jahre (keine Angabe); Hautmittel zum Verbleib/Xerosis	Domäne 1: Einige Bedenken Domäne 2: Einige Bedenken Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Einige Bedenken Gesamtbewertung: Einige Bedenken
2	Christman JC. et al. (2012)	USA	Frauen, n = 63+58; 35 Tage; 18-65 Jahre (45,4 – 49,2 Jahre); Hautmittel zum Verbleib/Xerosis	Domäne 1: Niedriges Risiko Domäne 2: Einige Bedenken Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Einige Bedenken Gesamtbewertung: Einige Bedenken

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Nr.	Erstautor, Jahr	Land	Anzahl, n (initiiell eingeschlossen); Dauer, d; Altersspanne (Mittelwert); Thema	Bewertung des Verzerrungsrisikos Domäne 1: Bias durch den Randomisierungsprozess Domäne 2: Bias durch Abweichungen von den vorgesehenen Interventionen Domäne 3: Bias durch fehlende Ergebnisdaten Domäne 4: Bias durch die Ergebnismessung Domäne 5: Bias durch Selektion des berichteten Ergebnisses Gesamtbewertung:
3	Gunt HB. et al. (2018)	USA	Frauen, n =32; 5 Wochen, 5 Tage; 37-65 Jahre (53,6 Jahre); Hautmittel zum Verbleib/Xerosis	Domäne 1: Einige Bedenken Domäne 2: Niedriges Risiko Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Einige Bedenken Gesamtbewertung: Einige Bedenken
4	Heinrich K. et al. (2014)	Deutschland	Frauen, n = 60; 4 Wochen; 18-65 Jahre (keine Angabe); Hautmittel zum Verbleib/Xerosis	Domäne 1: Einige Bedenken Domäne 2: Einige Bedenken Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Einige Bedenken Domäne 5: Einige Bedenken Gesamtbewertung: Einige Bedenken:
5	Kim S. et al. (2021)	USA	Männer und Frauen, n = 54; 22 Tage; 23-53 Jahre (Median IG/KG: 30/24 Jahre); Hautpflegeprogramm/Xerosis	Domäne 1: Niedriges Risiko Domäne 2: Einige Bedenken Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Niedriges Risiko Gesamtbewertung: Einige Bedenken

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Nr.	Erstautor, Jahr	Land	Anzahl, n (initiiell eingeschlossen); Dauer, d; Altersspanne (Mittelwert); Thema	Bewertung des Verzerrungsrisikos Domäne 1: Bias durch den Randomisierungsprozess Domäne 2: Bias durch Abweichungen von den vorgesehenen Interventionen Domäne 3: Bias durch fehlende Ergebnisdaten Domäne 4: Bias durch die Ergebnismessung Domäne 5: Bias durch Selektion des berichteten Ergebnisses Gesamtbewertung:
6	Konya I. et al. (2021)	Japan	Männer und Frauen, n = 47; 2 Sequenzen; Ältere Menschen (82,1 Jahre); Hautreinigung/Wischdruck	Domäne 1: Niedriges Risiko Domäne 2: Niedriges Risiko Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Niedriges Risiko Gesamtbewertung: Niedriges Risiko
7	Mukherjee S. et al. (2015)	Keine Angabe	Männer und Frauen, n = 24; 14 Tage; 20-58 Jahre (F:44.75/M:52,5 Jahre); Hautmittel zur Reinigung/Irritationslevel	Domäne 1: Einige Bedenken Domäne 2: Einige Bedenken Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Einige Bedenken Gesamtbewertung: Einige Bedenken
8	Nitiyaron R. et al. (2022)	Thailand	Männer und Frauen, n = 65 3, 5, 10, 15 und 20 Min.; 18-60 Jahre (33,0 Jahre); Hautreinigung/Effekte von Wasser	Domäne 1: Einige Bedenken Domäne 2: Niedriges Risiko Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Einige Bedenken Gesamtbewertung: Einige Bedenken

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Nr.	Erstautor, Jahr	Land	Anzahl, n (initiiell eingeschlossen); Dauer, d; Altersspanne (Mittelwert); Thema	Bewertung des Verzerrungsrisikos Domäne 1: Bias durch den Randomisierungsprozess Domäne 2: Bias durch Abweichungen von den vorgesehenen Interventionen Domäne 3: Bias durch fehlende Ergebnisdaten Domäne 4: Bias durch die Ergebnismessung Domäne 5: Bias durch Selektion des berichteten Ergebnisses Gesamtbewertung:
9	Schulte-Walter J. et al. (2018)	Deutschland	Diabetiker Typ I/II (Männer und Frauen), n = 50; 4 Wochen; ≥18 Jahre (59 Jahre); Hautmittel zum Verbleib/diabetische Fußxerosis	Domäne 1: Einige Bedenken Domäne 2: Einige Bedenken Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Einige Bedenken Gesamtbewertung: Einige Bedenken
10	Shim JH. et al. (2016)	Korea	Männer und Frauen, n = 80; 4 Wochen, 20-70 Jahre (37,85 Jahre); Hautmittel zum Verbleib/Xerosis	Domäne 1: Niedriges Risiko Domäne 2: Einige Bedenken Domäne 3: Einige Bedenken Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Einige Bedenken Gesamtbewertung: Einige Bedenken
11	Stettler H. et al. (2016)	Deutschland	Männer und Frauen, n = 23; 3 Wochen; 18-50 (36,3 Jahre); Hautmittel zum Verbleib/Xerosis	Domäne 1: Niedriges Risiko Domäne 2: Einige Bedenken Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Einige Bedenken Domäne 5: Einige Bedenken Gesamtbewertung: Einige Bedenken

Anlage 1 zur Literaturstudie zum Expertenstandard-Entwurf „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Nr.	Erstautor, Jahr	Land	Anzahl, n (initiiell eingeschlossen); Dauer, d; Altersspanne (Mittelwert); Thema	Bewertung des Verzerrungsrisikos Domäne 1: Bias durch den Randomisierungsprozess Domäne 2: Bias durch Abweichungen von den vorgesehenen Interventionen Domäne 3: Bias durch fehlende Ergebnisdaten Domäne 4: Bias durch die Ergebnismessung Domäne 5: Bias durch Selektion des berichteten Ergebnisses Gesamtbewertung:
12	Tsunemi Y. und Nakahigashi, H. (2022)	Japan	Männer und Frauen, n = 60; 4 Wochen; Keine Angabe (<65 Jahre: 96,7%); Hautmittel zum Verbleib/Applikationsmenge/Xerosis	Domäne 1: Einige Bedenken Domäne 2: Einige Bedenken Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Niedriges Risiko Gesamtbewertung: Einige Bedenken
13	Westphal T. (2019)	Deutschland	Männer und Frauen, n = 50 Jahre; 4 Wochen; 22-78 Jahre; Hilfsmittel mit integriertem Hautmittel zum Verbleib/CVI/Xerosis	Domäne 1: Einige Bedenken Domäne 2: Einige Bedenken Domäne 3: Niedriges Risiko Domäne 4: Niedriges Risiko Domäne 5: Niedriges Risiko Gesamtbewertung: Einige Bedenken